

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin Christina Friedrich

Durchwahl Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@ polizei.sachsen.de*

21.11.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 673 | 2022

A 72, Oelsnitz: Autobahn mehrere Stunden gesperrt

1. Korrektur

betrifft die Meldung: Unfallbeteiligter setzte Fahrt fort Beim Unfallort handelt es sich um die Hambacher Straße

Verantwortlich: Karolin Hemp

Ausgewählte Meldung

Autobahn mehrere Stunden gesperrt

Zeit: 20.11.2022, 20:45 Uhr

Ort: A 72, Oelsnitz

Ein Unfall machte den Einsatz von Polizei, Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr, Autobahnmeisterei und Technischem Hilfswerk erforderlich.

Am Sonntagabend befuhr ein 33-Jähriger mit seinem Wohnmobil samt Anhänger, der mit einem Kleintraktor beladen war, die Autobahn 72 in Richtung Leipzig. Kurz nach der Anschlussstelle Pirk kam das Gespann ins Schleudern, stieß mehrfach gegen die Leitplanken und der Anhänger kippte um. Der Fahrer sowie die weiteren Insassen – eine 39-Jährige und ein sieben Monate altes Mädchen – wurden am Unfallort untersucht. Sie und auch der Hund der Familie, der sich ebenfalls im Fahrzeug befand, blieben glücklicherweise unverletzt.

Zur Unfallaufnahme und Bergung des Fahrzeugs musste die Richtungsfahrbahn ab der Anschlussstelle Pirk für etwa drei Stunden voll gesperrt werden. Zur Bindung auslaufender Betriebsmittel kam vor Ort Hausanschrift: Polizeidirektion Zwickau Lessingstraße 17 08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/esignatur.html vermerkten Voraussetzungen. die Ölwehr zum Einsatz. Da das Fahrzeuggespann nicht mehr fahrbereit war und vom Unfallort abgeschleppt werden musste, brachten Kollegen des Technischen Hilfswerks Reichenbach, die zuvor auch bei der Sperrung der Autobahn unterstützten, die Familie zur kurzzeitigen Obhut in die Verkehrspolizeiinspektion Reichenbach.

Da der Fahrer nicht im Besitz einer für das Fahrgespann zulässigen Fahrerlaubnis ist, muss sich der Deutsche nun darüber hinaus noch entsprechend verantworten. Der entstandene Sachschaden lag bei rund 14.000 Euro. (tw/kh)

- inkl. Bildmaterial -

Vogtlandkreis

Gestohlene KTM aufgefunden – mutmaßlicher Täter gestellt

Zeit: 18.11.2022, 14:00 Uhr Ort: Weida (Thüringen)

Kollegen der Thüringer Polizei stellten den Tatverdächtigen eines Motorraddiebstahls in Plauen.

Das am vergangenen Freitag als gestohlen gemeldete Motorrad der Marke KTM des Typs Husqvarna 701 Supermoto (siehe Medieninformation Nr. 369/2022 vom 18.11.2022) wurde in Bereich der Polizeiinspektion Greiz wieder aufgefunden. Den Thüringer Beamten wurde zuvor eine Unfallflucht in der Ortslage Weida gemeldet. Zeugen gaben Hinweise auf das Verursacherfahrzeug, bei dem es sich um einen Citroen handelte. Bei der Unfallaufnahme fanden die Einsatzkräfte im Kofferrauf des Fahrzeugs die gestohlene Crossmaschine, vom Fahrer fehlte zunächst jede Spur. Im Rahmen einer Tatortbereichsfahndung konnte kurze Zeit später ein 40-jähriger Deutscher gestellt werden. Gegen ihn wurde durch die zuständige Staatsanwaltschaft Haftbefehl erlassen. (kh)

Gegen Verteilerkasten gefahren und geflüchtet

Zeit: 20.11.2022, 09:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Reusa mit Sorga

Ein Mann fuhr gegen einen Verteilerkasten und flüchtete. Er konnte wenig später gestellt werden.

Ein 52-Jähriger befuhr am Sonntagmorgen die Straße An der Suttenwiese und bog nach rechts in den Bernhard-Lichtenberg-Weg ab. Dabei kam er nach links von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Verteilerkasten der Post. Anstatt die Polizei zu informieren, setzte er anschließend seine Fahrt fort. Zeugenhinweisen folgend, konnte der Deutsche schnell ermittelt werden. Beamte suchten ihn an seiner Wohnadresse auf. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 1,24 Promille. Die Kollegen stellten seinen Führerschein sicher und brachten ihn zur Blutentnahme in ein Krankenhaus. Er muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs in Tateinheit mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort

verantworten. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 1.500 Euro geschätzt. (kh)

Außenspiegel demoliert

Zeit: 19.11.2022, 19:00 Uhr bis 20.11.2022, 00:45 Uhr

Ort: Plauen, OT Reichenbacher Vorstadt

Das Polizeirevier Plauen bittet um Zeugenhinweise zu einer Sachbeschädigung.

In der Nacht zum Sonntag schlugen unbekannte Täter gewaltsam die Außenspiegel zweier an der Liebigstraße geparkter Pkw ab. Es handelte sich hierbei um einen grauen Mercedes und einen grauen Opel. Der an den Fahrzeugen entstandene Sachschaden wurde auf etwa 900 Euro geschätzt.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich an den Fahrzeugen zu schaffen machten? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03741 140 im Polizeirevier Plauen. (kh)

Sachbeschädigung durch Graffiti

Zeit: 20.11.2022, 22:00 Uhr bis 21.11.2022, 07:00 Uhr

Ort: Rodewisch

Graffitisprayer hinterließen in Rodewisch hohen Sachschaden.

Unbekannte Täter beschmierten in der Nacht zum Montag ein Mehrfamilienhaus an der Lengenfelder Straße mit Graffiti. Sie brachten mit roter Sprühfarbe mehrere Schriftzüge auf die Außenfassade auf und verewigten sich ebenfalls im Treppenaufgang des Wohnhauses. Darüber hinaus besprühten die Unbekannten fünf vor dem Haus geparkte Pkw. Bei den angegriffenen Fahrzeugen handelt es sich um zwei Ford, einen Peugeot, einen Renault und einen Opel. Der insgesamt entstandene Sachschaden summiert sich auf rund 10.000 Euro.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich im Bereich der Lengenfelder Straße aufhielten und mit der Sachbeschädigung in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550 entgegen. (kh)

Mülleimer gesprengt

Zeit: 20.11.2022, 00:30 Uhr

Ort: Neustadt

In Neustadt wurde ein öffentlicher Mülleimer gesprengt.

Unbekannte Täter sprengten in der Nacht zum Sonntag einen im Bereich einer Sitzgruppe am Scheibenhaus aufgestellten Mülleimer. Durch die Wucht der Explosion wurden die Trümmerteile bis zu 50 Meter weit geschleudert. Der entstandene Sachschaden wurde mit rund 1.000 Euro beziffert.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich in der Nähe des Tatortes aufhielten und mit der Sprengung in Verbindung stehen könnten? Bitte melden Sie Ihre

Beobachtungen der Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0375 428 4480.

(kh)

Zeugen einer Unfallflucht gesucht

Zeit: 20.11.2022, 16:30 Uhr

Ort: Klingenthal

Beim Überholen streifte ein Skoda-Fahrer einen Pkw und flüchtete vom Unfallort.

Eine 56-Jährige befuhr am frühen Sonntagabend mit ihrem Skoda die Falkensteiner Straße in Fahrtrichtung Muldenberg. Auf Höhe des Hausgrundstücks 43 beabsichtigte sie nach links abzubiegen, als plötzlich mit hoher Geschwindigkeit ein Unbekannter an ihr vorbei fuhr und ihr Fahrzeug beim Einscheren berührte. Ohne anzuhalten setzte er seine Fahrt anschließend fort. Bei dem Verursacherfahrzeug handelte es sich um einen grauen Skoda Octavia mit tschechischem Kennzeichen. An dem Pkw der Frau entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro.

Haben Sie den Zusammenstoß beobachtet und können weitere Angaben zum unbekannten Verursacher beziehungsweise dessen Pkw machen? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550 entgegen. (kh)

Landkreis Zwickau

Straßenbahn entgleist

Zeit: 20.11.2022, 16:47 Uhr

Ort: Zwickau

Unbekannte gefährdeten den Bahnverkehr in Zwickau.

Am Sonntagnachmittag fuhr eine Straßenbahn der Linie 3 entlang der Talstraße aus Richtung Neumarkt kommend in Richtung Eckersbach gegen 16:45 Uhr in die Haltestelle »Brauerei« ein. Dabei sprang sie aus der Schiene und fuhr zirka 19 Meter auf den Betonabdeckungen weiter. Glücklicherweise wurden weder die zwölf Fahrgäste noch der Fahrer verletzt. Die Entgleisung wurde durch Steine verursacht, die Unbekannte während der halben Stunde zuvor in die Schienen gelegt haben. Der Sachschaden wird auf zirka 1.000 Euro geschätzt. Die Fahrgestelle und der Gleisoberbau werden noch im Hinblick auf mögliche weitere Schäden überprüft. Es machte sich die Einrichtung eines Schienenersatzverkehres notwendig. Nun ermittelt die Polizei wegen gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr.

Gibt es Zeugen, denen Personen im genannten Zeitraum im Bereich der Haltestelle aufgefallen sind? Sie werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion in Reichenbach zu melden, Telefon 03765 500. (tw/kh)

Pkw ungenügend gesichert

Zeit: 19.11.2022, 20:00 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

In Hartmannsdorf machte sich ein Pkw selbstständig und verursachte hohen Sachschaden.

Ein 19-Jähriger parkte seinen VW am Samstagabend am Fahrbahnrand der Bergstraße an einer Steigung ab. Da er sein Fahrzeug nicht ordnungsgemäß sicherte, rollte es den Berg hinunter und kam schließlich an einer Doppelgarage zum Stehen. Bei dem Aufprall wurden neben dem VW auch das Garagentor und ein darin geparkter Opel sowie eine Simson beschädigt. Der entstandene Sachschaden schlägt mit etwa 15.000 Euro zu Buche. (kh)

Ein Anhänger zu viel

Zeit: 20.11.2022, 11:45 Uhr

Ort: Werdau

In Werdau war ein Mann mit seinem Pkw und Anhänger unterwegs. Eine entsprechend gültige Fahrerlaubnis besaß er jedoch nicht.

Im Rahmen einer Streifentätigkeit stoppten Beamte des Polizeireviers Werdau am Sonntagmittag einen 33-Jährigen, der mit seinem Skoda samt Anhänger auf der Straße An den Teichen unterwegs war. Da der jedoch nicht im Besitz der für ein derartiges Gespann notwendigen Führerscheinklasse BE war, wurde ihm die Weiterfahrt untersagt. Der Deutsche muss sich nun wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten. (kh)

Unfall mit zwei Verletzten

Zeit: 21.11.2022, 10:45 Uhr

Ort: Reinsdorf

Bei einem Unfall in Reinsdorf wurden zwei Beteiligte verletzt.

Eine 86-jährige Deutsche befuhr am Montagvormittag mit ihrem Renault Clio die S 283 aus Fahrtrichtung der Autobahn 72 kommend in Richtung Zwickau. Auf Höhe der Lößnitzer Straße/Am Feldschlösschen beabsichtigte sie nach links abzubiegen, übersah dabei jedoch eine 21-Jährige, die sich auf der Gegenfahrspur mit ihrem Renault Laguna näherte. Im Kreuzungsbereich stießen beide Fahrzeuge zusammen und waren in der Folge nicht mehr fahrbereit. Beide Unfallbeteiligten wurden durch den Aufprall schwer verletzt und zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der entstandene Sachschaden wurde auf rund 10.000 Euro geschätzt. Die S 283 musste zur Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeuge für rund eineinhalb Stunden vollgesperrt werden. (kh)

Einbruch in Saunagebäude - Zeugen gesucht

Zeit: 21.11.2022, 04:55 Uhr Ort: Limbach-Oberfrohna

Erneut suchte ein Einbrecher ein Saunagebäude in Limbach-Oberfrohna

heim.

Am frühen Montagmorgen verschaffte sich ein unbekannter Mann gewaltsam Zutritt in das Gebäude einer Sauna Am Stadtpark. Aus der Kasse entnahm er Bargeld im höheren dreistelligen Bereich. Zudem entstand am Gebäude ein Sachschaden in Höhe von rund 2.500 Euro.

Bei der Tat wurde er durch eine Angestellte überrascht. Er schubste die 67-Jährige weg und ergriff daraufhin die Flucht. Die Frau beschrieb den Mann als 1,80 Meter groß und etwa 40 bis 45 Jahre alt. Er war mit einer schwarzen Hose und einer schwarzen Jacke bekleidet und trug eine schwarze Skimütze. Darüber hinaus hatte er ein schwarzes Tuch mit Aufdruck über den Mund gezogen. Seine Hände waren mit Handschuhen mit roten Noppen auf den Handflächen bekleidet. Bereits am 9. November war das Objekt Ziel eines Einbruchs (siehe Medieninformation Nr. 362/2022 vom 11.11.2022). Ob es sich dabei um denselben Täter handelte, ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

Indes bittet die Kriminalpolizei um Zeugenhinweise: Wer hat einen Mann im Umfeld der Örtlichkeit beobachtet, auf den die genannte Personenbeschreibung zutrifft und kann weitere Angaben zu seiner Identität machen? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0375 428 4480 bei der Kriminalpolizei Zwickau. (kh)

Fensterscheiben eines Politikerbüros beschmiert

Zeit: 17.11.2022, 17:30 Uhr bis 20.11.2022, 19:30 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

Graffitisprayer verewigten sich an einem Bürogebäude in Limbach-Oberfrohna.

Unbekannte Täter beschmierten zwischen Donnerstag- und Sonntagabend die Fensterscheiben eines Wahlkreisbüros an der Helenenstraße mit schwarzer und grauer Farbe. Sie brachten großflächig mehrere Schriftzüge auf die Oberfläche auf. Der dabei entstandene Sachschaden konnte bis dato noch nicht beziffert werden. Aufgrund des politischen Zusammenhangs ermittelt nun die Kriminalpolizei.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich an dem Gebäude verewigten? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0375 428 4480 bei der Kriminalpolizei Zwickau. (kh)

Kellereinbruch in Mehrfamilienhaus

Zeit: 11.11.2022, 10:00 Uhr bis 19.11.2022, 10:00 Uhr

Ort: Meerane

Einbrecher stiegen in ein Kellerabteil eines Mehrfamilienhauses ein.

Unbekannte brachen gewaltsam eine Zwischentür zum Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses am Nelkenweg auf. Sie öffneten einen Kellerverschlag und entwendeten mehrere Elektrowerkzeuge und einen Werkzeugkoffer im Wert von insgesamt rund 200 Euro. Der entstandene Sachschaden wurde ebenfalls auf 200 Euro geschätzt. Der genaue Tatzeitraum könnte bis zum 11. November zurückliegen.

Haben Sie verdächtige Personen im näheren Umkreis des Wohnhauses beobachtet? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640 entgegen. (kh)

Unfallbeteiligter setzte Fahrt fort

Zeit: 20.11.2022, 11:40 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Kändler

Ein Kind wurde bei einem Unfall leicht verletzt.

In den Mittagsstunden des Sonntages befuhr eine Fünfjährige mit ihrem Kinderfahrrad die Hambacher Straße aus Richtung Hauptstraße kommend. Als sie an einem geparkten Pkw vorbeifuhr, musste sie einem im Gegenverkehr befindlichen Pkw ausweichen. Dabei stieß sie gegen das geparkte Fahrzeug und verletzte sich leicht. Der Fahrer der entgegenkommenden, schwarz-weißen Limousine setzte seine Fahrt fort, ohne sich um das Mädchen zu kümmern. Die Polizei nahm Ermittlungen wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort auf und bittet nun um Zeugenhinweise.

Können Sie Angaben zum Unfallhergang, zur Limousine und zum unbekannten Fahrer machen? Sie werden gebeten, sich in der Verkehrspolizeiinspektion Reichenbach zu melden, Telefon 03765 500. (tw/kh)

Medien:

Foto: Bildmaterial Foto: Bildmaterial